

Inhalts-Verzeichniß.

	Seite
Vorwort	5
Einleitung	7
Von den Werkzeugen und Geräthschaften bei der Obstbaumzucht	9
Welche Werkzeuge sind bei der Obstbaumzucht die gebräuchlichsten?	9
Welche Werkzeuge sind außerdem noch erforderlich?	10
Welche Erfordernisse werden bei der Obstbaumzucht benöthiget?	11
Wie bereitet man die Baumsalbe?	11
Wie wird das Baumwachs bereitet?	11
Wie erhält man den Baumfitt?	11
Von der Kenntniß des Obstbaumes und seiner Bestandtheile	12
Was versteht man unter der Obstbaumlehre?	12
Was nennt man einen Obstbaum?	12
Welche sind die Bestandtheile eines Obstbaumes?	12
Was sind die Wurzeln und wie vielerlei gibt es?	12
Was nennt man den Stamm und aus welchen Theilen besteht er?	13
Was nennt man die Krone eines Baumes und woraus besteht sie?	13
Was nennen wir Holz- und was Fruchttriebe und wie unterscheiden sie sich von einander?	14
Was nennt man Knospen und wie unterscheiden sie sich von einander?	14
Was sind die Blätter?	14
Woraus kommen die Blüthen hervor?	15
Was versteht unter man der Frucht eines Baumes und wie wird sie benannt?	15
Wodurch unterscheidet sich der Obststrauch vom Obstbaum?	15

	Seite
Welchen Baum nennt man hochstämmig, welchen mittelstämmig und welchen einen Zwergbaum? . . .	15
Wie vielfaches Leben äußern die Bäume in Beziehung zur Erde und zur Luft?	15
Wie theilt man das Obst nach seiner natürlichen Beschaffenheit ein?	16
Wie wird das Obst nach seiner Nutzbarkeit eingetheilt?	16
Wie theilt man das Obst noch in Beziehung seiner Reife ein?	16
Von der Vermehrung der Obstbäume.	17
Welche sind die vorzüglichsten Vermehrungsarten der Obstbäume und Sträucher?	17
Was nennen wir eine Samenschule und was eine Baumschule?	17
Wie muß die Samenschule beschaffen sein?	17
Wie müssen die Samenkerne beschaffen sein und wie werden sie aufbewahrt?	18
Was hat man noch ferner beim Einsammeln und beim Legen der Obstkerne zu beobachten?	18
Wann und wie werden die Samenkerne gelegt oder ausgesäet?	18
Was hat man ferner bei der Aussaat in der Samenschule zu thun?	19
Wie nennt man die aus den Samenkerne erzogenen jungen Bäumchen und wie lange bleiben sie in der Samenschule?	19
Gibt es bei den Sämmlingen einige Kennzeichen, die auf gute Sorten hindeuten?	19
Wie erfolgt die Vermehrung durch Wurzelschößlinge?	20
Wie vermehrt man die Bäumchen durch Schnittlinge?	20
Wie erfolgt die Vermehrung durch Stocktriebe?	20
Wie vermehrt man durch Ableger?	20
Wie geschieht die Vermehrung durch Wurzelenden?	20
Von der Erziehung der Obstbäume	21
Was nennt man eine Baumschule und wie muß solche behandelt werden?	21
Was hat man mit den Sämmlingen zu thun, bevor sie in die Baumschule übersetzt werden?	22
Wie werden die Bäumchen in die Baumschule versetzt?	22

	Seite
Wie werden die in der Baumschule ausgesetzten Bäumchen ferner behandelt?	22
Von der Veredlung der Obstbäume	23
Worin besteht die Veredlung der Obstbäume und wann soll dieselbe vorgenommen werden?	23
Wie vielerlei Veredlungsarten haben wir?	23
Was ist zu einer Veredlung des Obstbaumes erforderlich?	24
Wie müssen die Unterlagen beschaffen sein?	24
Was nimmt man für Edelreißer zu den verschiedenen Veredlungsarten und wie müssen sie beschaffen sein?	24
Wie wird das Pfropfen in den Spalt vorgenommen?	25
Wie erfolgt das Pfropfen hinter die Rinde?	25
Was nennt man das Kopuliren?	26
Wie wird das Kopuliren vorgenommen?	26
Können auch Baumwurzeln kopulirt werden?	26
Was nennt man das Augeln oder Oculiren und wie vielfach ist diese Veredlungsart?	27
Wie verfährt man beim Oculiren oder Augeln?	27
Wie müssen die Oculirreißer beschaffen sein?	28
Was hat man mit den okulirten Stämmchen zu thun?	29
Worin besteht das Anplatten?	29
Was nennt man das Röhreln?	29
Worin besteht das Ringeln?	29
Wozu dient das Beschneiden der Obstbäume und worin besteht es?	30
Trägt das Übersetzen der Bäume mit zur Veredlung bei	30
Wozu dient das Ausbrechen des zu viel angesetzten Obstes?	30
Was hat man ferner noch bei der Pflege der in der Baumschule veredelten Bäumchen zu beobachten?	30
Wie müssen die Pfähle beschaffen sein und wie schützt man sie vor Fäulniß?	31
Vom Uebersetzen der Bäumchen aus der Baumschule in die Obstanlagen, Obstgärten oder an andere Orte	31
Was hat man beim Übersetzen der Obstbäumchen zu berücksichtigen?	31
Zu welcher Zeit sollen Obstbäumchen verpflanzt werden?	31

	Seite.
Wie werden die Bäumchen in der Baumschule ausgehoben?	32
Gibt es nicht noch eine andere Art des Aushebens der Obstbäumchen?	32
Wie werden die Wurzeln der ausgehobenen Bäumchen beschnitten?	33
Wie müssen die Zweige oder die Krone beschnitten werden?	33
Ob denn die Obstbäume in jedem Boden und in jeder Lage gedeihen?	33
Ist der nasse Boden auch zum Obstbaue geeignet?	34
Ob denn auch der fette Lehm- oder Thonboden den Obstbäumen zusagt und wodurch kann dieser verbessert werden?	34
Lassen sich Obstbäume auch in felsigen oder steinigen Boden verpflanzen?	35
Was ist in Beziehung des Sandbodens zu bemerken?	35
Wann und wie werden die Löcher oder Gruben zum Verpflanzen der Obstbäume gemacht?	35
Was hat man vor dem Einsetzen mit den Bäumchen noch zu thun?	35
Worauf muß man beim Versetzen besonders aufmerksam sein?	36
Auf was muß man beim Aussetzen der Bäume noch Rücksicht nehmen?	36
Wie geschieht das Einsetzen der Bäume?	36
Wie geschieht das Anpfählen oder Anbinden der Bäume?	37
In welcher Entfernung müssen die Obstbäume von einander stehen?	37
Von der Pflege der Obstbäume	38
Welche Pflege erfordern die verpflanzten Obstbäume?	38
Sollen Obstbäume gedüngt werden, womit und wie oft?	38
Wie werden Verwundungen bei den Obstbäumen geheilt?	39
Wie reinigt man die Bäume vom Moose?	39
Wie müssen ältere Bäume gepflegt werden?	39
Ob denn auch das Beschneiden der Bäume rätlich ist?	39
Wodurch befördert man die Fruchtbarkeit der Obstbäume?	40

	Seite
Worin besteht das Schröpfen der Obstbäume und wozu dient es?	40
Was versteht man unter dem Aderlaß bei den Obstbäumen?	41
Wodurch kann man ältere Bäume, die nur schwache Triebe haben, wieder verjüngern?	41
Wodurch werden junge, im Freien stehende Bäume vor Viehbeschädigungen verwahrt?	41
Von den Feinden der Obstbäume	42
Welche sind die Feinde der Obstbäume und ihrer Früchte?	42
Auf welche Weise beschädigen die Rinder und Schafe die Obstbäume?	42
Wodurch beschädigen die Ziegen und Schweine die Obstbäume?	42
Wodurch sind die Hasen den Obstbäumen schädlich?	42
Wodurch schaden die Mäuse den Obstbäumen und was ist über den Maulwurf zu bemerken?	43
Auf welche Art sind denn die Ameisen schädlich?	43
Wie sehen die Larven der Maikäfer aus und wie werden sie genannt?	43
Woraus entstehen die Maikäfer?	43
Wodurch sind die Blatt- und Schildläuse schädlich?	44
Was sind die Raupen?	44
Was haben wir für Mittel zur Vertilgung der Raupen?	44
Welche Raupenarten sind den Obstbäumen am gefährlichsten?	45
Wie sieht der Baumweißling aus?	46
Wie erkennt man die Spannraupe?	47
Wie erkennt man die Ringelraupe?	48
Wie sieht die Stammwollenraupe aus?	48
Wie sieht der Goldaster aus?	49
Woran erkennt man die Stech- oder Apfelmade?	50
Wie sieht der Blattwickler aus?	50
Wie sieht der Rüsselkäfer aus?	50
Von den schädlichen Zufällen	51
Ob denn auch die schädlichen Zufälle auf die Obstbäume nachtheilig einwirken und welche sind es?	51
Von den Krankheiten der Obstbäume	52
Wie theilt man die Krankheiten nach ihren Ursachen ein und welche werden hiezu gezählt?	52

	Seite
Woraus entsteht die Gelbsucht und wie kann sie ge- heilt werden?	52
Wie äußert sich die Dörrsucht und wodurch kann ihr vorgebeugt werden?	52
Woraus erkennt man die Schwäche der Obstbäume?	53
Wodurch kann dem Absterben der Bäume geholfen werden?	53
Wie entsteht der Brand und welches ist das Vorbeu- gungsmittel dagegen?	53
Wie äußert sich der Krebs und wie wird er beseitigt?	54
Welche Obstbäume befällt der Grind oder Schorf?	54
Wie kann der Baumkräze vorgebeugt werden?	54
Was versteht man unter dem Harz- oder Gummifluß	54
Wodurch werden die äußeren Beschädigungen geheilt?	55
Von der Lesse, Aufbewahrung und Benützung des Obstes	55
Welches sind die Kennzeichen des zeitigenden Obstes und wie vielerlei Zeitigung unterscheiden wir?	55
Wie wird die Obstlesse vorgenommen und was ist dabei zu beobachten?	55
Welche Erfordernisse sind zu einer längeren Aufbewah- rung des Obstes nothwendig?	56
Wie kann das Obst benützt werden?	56
Von der Erziehung und Behandlung der Zwerg- und Toppfbäumchen	57
Was nennt man einen Zwergbaum?	57
Was für Unterlagen erfordern die Zwergbäume?	57
In welchen verschiedenen Formen kann der Zwerg- baum erzogen werden?	57
Wie werden Spalierbäume angelegt und behandelt?	58
In welchen Formen läßt sich der Spalierbaum noch erziehen?	58
Wie erzielt man die Pyramidenform?	58
Wie erzielt man die Kugelform bei den Zwergbäumen?	59
Worin besteht die Kesselform?	59
Was nennt man Toppfbäumchen oder Scherbenbäumchen?	59
Welche sind die Erfordernisse zu einer guten Erziehung der Toppfbäumchen?	59
Wie erfolgt das Einsetzen der Toppfbäumchen?	60
Wie werden die Toppfbäumchen ferner behandelt?	60
Übersicht und Eintheilung der Obstsorten	61

